

Deutsches Sprachdiplom der Kultusministerkonferenz



DSD I 2020 T1

Leseverstehen

Texte und Aufgaben

Familienname, Vorname

Schule

Deutsches Sprachdiplom der KMK
DSD I
Leseverstehen
Texte und Aufgaben

Leseverstehen

Der Prüfungsteil Leseverstehen besteht aus fünf Teilen. Notiere deine Lösungen zuerst auf den Aufgabenblättern. Du hast **insgesamt 60 Minuten** Zeit, um die fünf Teile zu bearbeiten. Danach hast du **5 Minuten** Zeit, um deine Lösungen auf das Antwortblatt zu übertragen.

Teil 1

Du findest unten einen kurzen Lesetext. Der Text hat vier Lücken (Aufgabe 1–4). Setze aus der Wortliste (A–H) das richtige Wort in jede Lücke ein. Einige Wörter bleiben übrig.

Wortliste

(Z) **wachsen**

(A) wehtun

(B) kämpfen

(C) fressen

(D) bringen

(E) helfen

(F) brauchen

(G) bauen

(H) stehen

Igel sind Tiere mit Stacheln. Stacheln sind so etwas wie harte, spitze Haare. Wenn sie ausfallen, (0) Z neue Stacheln. Das ist wichtig, weil die Stacheln den Igeln (1) , sich vor anderen Tieren zu schützen. Das Zuhause der Igel ist der Garten. Im Winter schlafen die Igel mehrere Monate. Deshalb ist es wichtig, dass sie im Sommer viel (2) . Sie mögen zum Beispiel Würmer, Käfer und Schnecken. Wenn im Herbst viele Blätter von den Bäumen fallen, (3) sich die Igel ein Nest. Viele Menschen räumen den Garten aber auf und sammeln alle Blätter ein. Sie wissen nicht, dass sie dabei den Tieren oft (4) oder ihr Nest kaputtmachen. Die Menschen können den Tieren helfen, wenn sie bei der Gartenarbeit besser aufpassen.

Achtung!

Wähle jetzt noch eine passende Überschrift zum Text aus!

Aufgabe 5: Welche Überschrift passt am besten zum Text? Kreuze an.

- A ☐ Wie Igel leben
- B ☐ Warum Menschen Igel nicht mögen
- C ☐ Was Igel am liebsten machen

Ende Teil 1

**Deutsches Sprachdiplom der KMK
DSD I
Leseverstehen
Texte und Aufgaben**

Teil 2

Pläne für die Sommerferien

Auf der nächsten Seite findest du acht kurze Texte in einem Internetforum.

Lies die Aufgaben (6–9) und die Texte (A–H).
Welcher Text passt zu wem?

Schreibe den richtigen Buchstaben (A–H) in die rechte Spalte.

Du kannst jeden Buchstaben nur einmal wählen.
Vier Buchstaben bleiben übrig.

Aufgaben 6–9

0	Beispiel: Matthias wird nicht in den Urlaub fahren.	Z
6	Sven wird endlich wieder tauchen.	
7	Martin will frei lebende Tiere beobachten.	
8	Lara freut sich auf die Zeit auf dem Bauernhof.	
9	Katja ist gespannt auf die wilden Tiere im Zoo.	

Deutsches Sprachdiplom der KMK
DSD I
Leseverstehen
Texte und Aufgaben

Texte in einem Internetforum (A–H)

Z	Mein Vater bekommt dieses Jahr keinen Urlaub in den Ferien, daher bleiben wir zu Hause. Meine Eltern haben mir aber versprochen, dass wir trotzdem viele tolle Dinge zusammen unternehmen werden: im Garten zelten, ins Schwimmbad gehen oder im Park grillen.
A	Wir fahren dieses Jahr das erste Mal auf einen Bauernhof. Ich habe ein bisschen Angst davor, denn dort leben viele große Tiere: Kühe, Schweine und sogar Pferde. Wir sollen dann beim Melken, Füttern und Saubermachen helfen. Ich mache das aber auf keinen Fall!
B	Wir fahren in den Ferien wieder auf unsere Lieblingsinsel. Ich freue mich schon darauf, die faszinierende Welt unter Wasser zu sehen. Das habe ich schon so lange nicht mehr gemacht. Dafür habe ich mir sogar eine neue Taucherbrille gekauft!
C	Bald sind Ferien, dann kann ich endlich wieder meine Oma und meinen Opa besuchen. Sie wohnen auf einem Bauernhof und haben einen riesigen Garten mit vielen Bäumen und Tieren. Dann heißt es: Kirschen pflücken, Katzen streicheln und selbstgebackenen Apfelkuchen essen.
D	Wir fahren in den Ferien auf einen neuen Campingplatz. Dort gibt es einen großen Badensee zum Schwimmen und Tauchen und einen Streichelzoo mit Kaninchen und kleinen Ponys, die man anfassen und streicheln kann. Ich freue mich nur auf das Schwimmen!
E	Da wir in einem kleinen Dorf wohnen, geht es für uns in den Ferien in die Stadt! Wir werden uns viele Museen und alte Gebäude angucken. Bei uns gibt es nämlich nur Bauernhöfe. Bestimmt gehen wir auch ins Schwimmbad und ins Kino.
F	Meine Eltern sind begeisterte Taucher, aber dieses Jahr fahren wir nicht ans Meer, sondern in die Berge. Ich freue mich auf die Tiere, die dort frei leben: Bergziegen, Hasen und besondere Vögel. Ganz anders als im Zoo!
G	Das Beste in diesen Ferien wird bestimmt unser Besuch im Zoo. Dort gibt es Löwen, Elefanten und große Menschenaffen. Und wenn wir Glück haben, können wir sogar bei der Fütterung zusehen. Das wird bestimmt aufregend. Ich kann es kaum erwarten!
H	Wir fahren dieses Jahr ans Meer. Vielleicht kann ich dieses Jahr sogar zum ersten Mal tauchen. Ich habe auch schon der Tauchschule in unserem Ferienort eine E-Mail geschrieben und gefragt, ob es einen Tauchkurs für Anfänger gibt.

Ende Teil 2

**Deutsches Sprachdiplom der KMK
DSD I
Leseverstehen
Texte und Aufgaben**

Teil 3

Sitzbälle im Klassenzimmer

Lies den Text und die Aufgaben 10–14.

Kreuze bei jeder Aufgabe „richtig“ oder „falsch“ an.

Ein Klassenzimmer ohne Stühle – geht das? In einer Dorfschule in Norwegen startete in diesem Schuljahr ein besonderes Projekt. In allen Klassenräumen gibt es seitdem keine Stühle mehr, sondern nur noch Sitzbälle. Das sind große Bälle aus Gummi, auf denen die Schüler und Lehrer sitzen.

Man war sich nicht sicher, ob das funktionieren würde. Denn die Schule im Nachbarort hatte die Bälle bereits ein Schuljahr lang ausprobiert. Aber die Schüler waren durch die Bälle zu unruhig und ihre Noten wurden schlechter. Also hat man dort doch wieder die alten Stühle aus dem Keller geholt.

Aber an der Dorfschule hat man die Benutzung der Bälle langsam und mit viel Geduld eingeführt. „Das ist das Geheimnis für den Erfolg“, meint der Schuldirektor. „Die Schüler sollten selbst herausfinden, wie sie am besten auf den Bällen sitzen und bekamen keine Hinweise von den Lehrkräften. So entstand keine Unruhe durch unnötige Diskussionen.“

An den ersten Tagen konnten sich die Schüler trotzdem nur schwer konzentrieren. Das liegt daran, dass man auf den Bällen ganz andere Muskeln benutzen muss als auf Stühlen. Aber nach ca. einem Monat wurden die Kinder viel fitter und entwickelten starke Muskeln. Auch die Konzentration hat sich deutlich verbessert. Und die Schule kann auch noch ihre Kosten deutlich reduzieren, denn ist ein Sitzball nur halb so teuer wie ein Schulstuhl.

Die Dorfschule will daher weiter mit den Sitzbällen arbeiten und zahlreiche andere Schulen in Norwegen wollen es auch ausprobieren.

**Deutsches Sprachdiplom der KMK
DSD I
Leseverstehen
Texte und Aufgaben**

Aufgaben 10–14

Aufgaben		richtig	falsch
10	In der Dorfschule gibt es nur noch Klassenräume ohne Stühle.		
11	An der Schule im Nachbarort hat man die Sitzbälle nach einem Schuljahr im Unterricht nicht mehr benutzt.		
12	Die Lehrkräfte haben den Schülern erklärt, wie sie auf den Bällen sitzen sollen.		
13	Das Sitzen auf den Bällen war für die Schüler am Anfang anstrengend.		
14	Durch die Bälle kann die Schule sogar Geld sparen.		

Ende Teil 3

**Deutsches Sprachdiplom der KMK
DSD I
Leseverstehen
Texte und Aufgaben**

Teil 4

Lies den Text und die Aufgaben 15–20.

Kreuze bei jeder Aufgabe die richtige Lösung an.

Ein warmer Herbstsamstag in Seekirch, einem kleinen Städtchen im Schwarzwald. Michael, fünfzehn Jahre alt, macht sich auf den Weg zur Stadtbibliothek. Sie ist so etwas wie seine zweite Heimat, denn der Neuntklässler braucht jeden zweiten Tag ein neues Buch. Jeden Tag findet er freie Zeit für seine Leidenschaft: das Lesen. So schafft er 200 Bücher pro Jahr. Es ist erstaunlich, dass er neben der Schule und dem Programmieren, seinem anderen Hobby, so viel liest.

Bei so vielen Büchern fragt man sich: Liest Michael manche Bücher gar nicht vollständig? Doch! Bis jetzt hat er nur zwei Bücher nicht zu Ende gelesen, weil er sie langweilig fand. In der Regel möchte er aber immer wissen, wie die Geschichten enden. Eine besondere Technik für schnelles Lesen braucht er dabei nicht. Sein Geheimnis lautet: Bücher suchen, die einen neugierig machen. „Ich lese viel schneller, wenn ich in eine Geschichte richtig eintauche“, sagt er.

Seit zwei Jahren ist Michael Mitglied in einem Leseclub, der zur Buchhandlung in Seekirch gehört. Die Clubmitglieder, zehn Kinder und Jugendliche zwischen acht und sechzehn Jahren, bekommen von vielen Verlagen Bücher geschenkt. Einmal im Monat treffen sie sich, um über die Bücher zu sprechen. Anschließend schreiben sie für die Webseite der Buchhandlung, wie sie das Buch fanden und für wen es interessant sein könnte.

Weil er schon so viele Bücher gelesen hat, darf Michael dieses Jahr zum ersten Mal die Jury des Deutschen Jugendliteraturpreises unterstützen: Zusammen mit den anderen Jurymitgliedern wählt er die besten Jugendbücher des Jahres aus. Michael weiß daher schon als einer der Ersten, welche Bücher gewonnen haben. Offiziell werden die Preise aber erst ein paar Wochen später von der Ministerin oder vom Minister persönlich vergeben.

Man könnte denken, dass ein Bücherfan wie Michael später auch in diesem Bereich arbeiten möchte, zum Beispiel als Buchhändler oder sogar Autor. Er möchte aber Programmierer werden, denn er entwickelt schon jetzt Computerprogramme und das macht ihm großen Spaß. Michael hat aber auch schon selbst kurze Geschichten geschrieben – zum Lesen hat er sie allerdings noch niemandem gegeben.

Deutsches Sprachdiplom der KMK
DSD I
Leseverstehen
Texte und Aufgaben

Aufgaben 15–20

- 15 Der fünfzehnjährige Michael
- A ☐ kauft sich täglich ein neues Buch.
 - B ☐ besucht regelmäßig die Stadtbibliothek.
 - C ☐ hat keine Zeit für andere Hobbys.
- 16 Michael schafft es, so viele Bücher zu lesen, weil er
- A ☐ nur Teile von Büchern liest.
 - B ☐ eine spezielle Lesetechnik hat.
 - C ☐ sich die Bücher gezielt aussucht.
- 17 Die Mitglieder des Leseclubs
- A ☐ bezahlen weniger für die Bücher von vielen Verlagen.
 - B ☐ haben jede Woche ein Treffen in der Buchhandlung.
 - C ☐ berichten im Internet über die Bücher.
- 18 Beim Deutschen Jugendliteraturpreis
- A ☐ ist Michael an der Auswahl der Gewinner beteiligt.
 - B ☐ unterstützt Michael die Jury schon seit ein paar Jahren.
 - C ☐ darf Michael den Preis für das beste Jugendbuch übergeben.
- 19 Michael möchte später
- A ☐ im IT-Bereich arbeiten.
 - B ☐ in einer Buchhandlung arbeiten.
 - C ☐ als Autor arbeiten.
-
- 20 Welche Überschrift passt am besten?
- A ☐ Das beste Jugendbuch des Jahres
 - B ☐ Ein Leben voller Bücher
 - C ☐ Die Arbeit eines Leseclubs

Ende Teil 4

**Deutsches Sprachdiplom der KMK
DSD I
Leseverstehen
Texte und Aufgaben**

Teil 5

Berufe der Zukunft

Lies die Texte 21–24 und die Überschriften A–H. Was passt zusammen?

Schreibe den richtigen Buchstaben (A–H) in die rechte Spalte.
Einige Buchstaben bleiben übrig.

0	Auf dem Land, wo nur wenige Menschen wohnen, gibt es immer weniger Ärzte. Deshalb sollen Mediziner in Zukunft mithilfe eines Roboters und einer Kamera operieren. Der Patient wird von Krankenpflegern in einer Praxis im Dorf vorbereitet, den Rest machen die Roboter-Hände des Arztes in der Stadt. „Tele-Chirurgen“ sind Ärzte, die komplexe Roboter nutzen und ihre menschlichen Assistenten per Video koordinieren können.	Z
21	Ein „Nostalgologe“ ist ein Innendesigner, der die Möbel in den Wohnungen älterer Menschen so gestaltet, dass sie sich an schöne Zeiten in der Vergangenheit erinnern können. Für den „Nostalgologen“ ist es nicht so wichtig, dass er echte Möbel von früher findet. Er möchte, dass seine Kunden durch die Erinnerungen positive Gefühle entwickeln. Wer als „Nostalgologe“ arbeiten will, sollte Wissen über Innenarchitektur, Geschichte und Psychologie haben.	
22	Heute kommen die Produkte im Supermarkt von weit her, oft aus dem Ausland. Das ist nicht gut für die Umwelt. Deswegen wollen immer mehr Menschen Obst und Gemüse aus der Umgebung kaufen. Die „Urbanen Bauern“ pflanzen dieses in der eigenen Stadt an, zum Beispiel auf den Dächern oder Balkonen von Hochhäusern. Ein urbaner Bauer braucht Kenntnisse in Landwirtschaft, Architektur und Ingenieurwissenschaften. Er muss auch wissen, wie man Energie sparen kann.	
23	In Zukunft werden Roboter im Alltag immer wichtiger. In fast jedem Haushalt wird es dann Roboter geben, die im Supermarkt einkaufen, kochen, putzen, Auto fahren oder sich um ältere Menschen oder Haustiere kümmern. Um den richtigen Assistenten für zu Hause zu finden, fragt man in Zukunft einen „Roboterberater“. Der untersucht, was die Kunden brauchen, und macht ihnen Vorschläge, welcher Roboter gut zu ihnen passt. Er muss also immer gut über neueste Techniken informiert sein. Natürlich sollte er auch ein guter Verkäufer sein.	
24	Eines der größten Umweltprobleme ist Müll. Die Lösung unserer Abfallprobleme ist „Upcycling“: Aus wertlosem Müll macht man wieder wertvolle Produkte – aus Plastikflaschen werden Plastikstühle und aus Autoreifen werden Geldbeutel. Die Pläne dafür macht ein „Abfalldesigner“. Er braucht kreative Ideen für Produkte und muss darauf achten, dass bei der Herstellung nicht noch mehr Müll entsteht.	

**Deutsches Sprachdiplom der KMK
DSD I
Leseverstehen
Texte und Aufgaben**

Überschriften A–H

Z	Roboter helfen bei der Operation
A	Umweltfreundliche Lebensmittel aus der Stadt
B	Kreative Müllverarbeitung
C	Alte Plastikmöbel verkaufen
D	Roboter bei der Gartenarbeit
E	Umweltfreundliche Supermärkte bauen
F	Die Gestaltung von schönen Erinnerungen
G	Möbelkauf mit Senioren
H	Den richtigen Helfer für den Haushalt kaufen

Ende Teil 5

Bitte übertrage nun deine Lösungen (1–24) auf das Antwortblatt.

Ende Prüfungsteil Leseverstehen